

PRESSEINFORMATION

StyrianSkills 2022

Der Fachkräfte-Nachwuchs im Rampenlicht

Mit der Lehre auf Erfolgskurs! Das haben die heurigen Siegerinnen und Sieger der Lehrlingswettbewerbe eindrucksvoll gezeigt. Über 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren in 32 Bewerbungen am Start, nun konnten sie den begehrten StyrianSkills-Award für ihre Leistungen entgegennehmen.

Bei der Preisverleihung der StyrianSkills, der steirischen Lehrlingswettbewerbe, versammeln sich alljährlich die Besten der Besten des steirischen Fachkräftenachwuchses. Die große Abschlussgala ging am 4. Juli im Europasaal der Wirtschaftskammer Steiermark über die Bühne. Insgesamt 32 Bewerbungen konnten ausgetragen werden, pandemiebedingt mussten im Frühjahr einige Bewerbungen im Lebensmittelgewerbe sowie bei den körpernahen Dienstleistungen entfallen. Kurzfristig abgesagt werden musste auch der Wettbewerb der Spediteure. Dennoch nahmen insgesamt über 500 Jugendliche aus den Sparten Gewerbe und Handwerk, Tourismus, Handel sowie Industrie an den beliebten Meisterschaften teil und haben dabei ihr Können unter Beweis gestellt.

Mit der Lehre gegen den Fachkräftemangel

Wie dringend die Unternehmen motivierte und gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter braucht, haben die letzten Monate gezeigt. Eine Lehre ist somit mehr denn je ein Garant für einen Top-Job: „Der wertvollste Bodenschatz unseres Landes ist die Jugend“, betont Josef Herk, Präsident der Wirtschaftskammer Steiermark. „Gerade in schwierigen Zeiten ist es enorm wichtig, dass wir hochqualifizierte junge Menschen ausbilden.“ Den Erfolgsfaktor Lehre strich auch Barbara Eibinger-Miedl, Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus, Regionen, Wissenschaft und Forschung, hervor: „Wirtschaft und Arbeitswelt ändern sich ständig, aber eines bleibt gleich: die Bedeutung der Lehre für den Wirtschaftsstandort.“ International gilt das österreichische Modell der dualen Ausbildung als Vorbild: „Wir sind für unser System weltweit anerkannt - alle wollen von uns lernen“, so Eibinger-Miedl.

Graz, 5. Juli 2022

Rückfragehinweis:

Mario Lugger, Referatsleiter Kommunikation, 0316/601-652